

Siemens-Calls mit 88% Chance bei Kurserholung auf 124 Euro

Die Siemens-Aktie (ISIN: DE0007236101) geriet nach ihrer kräftigen Kurserholung, die dem Absturz vom März 2022 folgte, wieder ordentlich unter Druck. Notierte die Aktie noch Ende März im Bereich von 135 Euro, so unterschritt sie im schwachen Marktumfeld am 12.5.22 sogar zeitweise die 110 Euro-Marke. Bei der Erstellung dieses Beitrages notierte die Siemens-Aktie bei 114,80 Euro.

Obwohl etliche Experten die Kursziele für die Siemens-Aktie nach den Zahlen reduziert hatten, bekräftigte die Mehrheit der Analysten mit Kurszielen von bis zu 175 Euro (Deutsche Bank) ihre Kaufempfehlungen für die Aktie. Kann sich die Aktie in den nächsten Wochen zumindest wieder auf das Niveau vom 21.4.22 bei 124 Euro erholen, dann werden Long-Hebelprodukten hohe Erträge abwerfen.

Call-Optionsschein mit Strike bei 115 Euro

Der DZ Bank-Call-Optionsschein auf die Siemens-Aktie mit Basispreis 115 Euro, Bewertungstag 15.7.22, BV 0,1, ISIN: [DE000DW1YT50](#), wurde beim Siemens-Aktienkurs von 114,80 Euro mit 0,63 – 0,65 Euro gehandelt.

Gelingt dem Aktienkurs innerhalb des nächsten Monats die Erholung auf 124 Euro, dann wird sich der handelbare Preis des Calls auf etwa 1,04 Euro (+60 Prozent) steigern.

Open End Turbo-Call mit Basispreis und KO-Marke bei 105,527 Euro

Der HSBC-Open End Turbo-Call auf die Siemens-Aktie mit Basispreis und KO-Marke bei 105,527 Euro, BV 0,1, ISIN: [DE000TT32D70](#), wurde beim Siemens-Kurs von 114,80 Euro mit 0,97 – 0,98 Euro taxiert.

Wenn die Siemens-Aktie in nächster Zeit auf 124 Euro ansteigt, dann wird sich der innere Wert des Turbo-Calls auf 1,84 Euro (+88 Prozent) erhöhen – sofern die Siemens-Aktie nicht vorher auf die KO-Marke oder darunter fällt.

Open End Turbo-Call mit Basispreis und KO-Marke bei 100,473 Euro

Der SG-Open End Turbo-Call auf die Siemens-Aktie mit Basispreis und KO-Marke bei 100,473 Euro, BV 0,1, ISIN: [DE000SD0YZG8](#), wurde beim Siemens-Kurs von 114,80 Euro mit 1,49 – 1,50 Euro quotiert.

Bei einem Kursanstieg der Siemens-Aktie auf 124 Euro wird sich der innere Wert des Turbo-Calls bei 2,35 Euro (+57 Prozent) befinden.



Hebelprodukte von HSBC.
Mit wenig Einsatz viel bewegen. ▶

Den Basisprospekt sowie die Endgültigen Bedingungen und die Basisinformationsblätter erhalten Sie unter www.hsbc-zertifikate.de. Die Billigung des Basisprospekts durch die BaFin ist nicht als ihre Befürwortung der angebotenen Wertpapiere zu verstehen. Wir empfehlen Interessenten und potenziellen Anlegern den Basisprospekt und die Endgültigen Bedingungen zu lesen, bevor sie eine Anlageentscheidung treffen, um sich möglichst umfassend zu informieren, insbesondere über die potenziellen Risiken und Chancen des Wertpapiers. Sie sind im Begriff, ein Produkt zu erwerben, das nicht einfach ist und schwer zu verstehen sein kann.

 **HSBC**

K+S: Gehebeltes Renditepotenzial mit (Turbo)-Calls

Nachdem die Kursrally bei der K+S-Aktie (ISIN: DE000KSAG888) nach ihrem massiven Kursanstieg vom Jahresbeginn 2022 am 19.4.22 bei 36,45 Euro ihren vorläufigen Höhepunkt fand, trat die Aktie in eine Korrekturbewegung ein, die den Aktienkurs auf sein aktuelles Niveau bei 30,25 Euro reduzierte.

Da derzeit kein Ende der Hausse beim Kalipreis zu erwarten ist und das Unternehmen die Jahresziele an hob, bekräftigten Analysten mit Kurszielen von bis zu 44,50 Euro ihre Kaufempfehlungen für die K+S-Aktie. Kann sich die K+S-Aktie in den nächsten Wochen auf dem Weg zu den hoch gesteckten Zielen zumindest wieder dem Niveau vom Vormonat bei 34 Euro annähern, dann wird sich eine Investition in Long-Hebelprodukte bezahlt machen.

Call-Optionsschein mit Strike bei 30 Euro

Der Morgan Stanley-Call-Optionsschein auf die K+S-Aktie mit Basispreis 30 Euro, Bewertungstag 16.9.22, BV 0,1, ISIN: [DE000MD1XV17](#), wurde beim K+S-Aktienkurs von 30,25 Euro mit 0,44 – 0,45 Euro gehandelt.

Kann die K+S-Aktie innerhalb des nächsten Monats auf 34 Euro zulegen, dann wird sich der handelbare Preis des Calls auf etwa 0,62 Euro (+38 Prozent) steigern.

Open End Turbo-Call mit Basispreis und KO-Marke bei 27,70 Euro

Der UBS-Open End Turbo-Call auf die K+S-Aktie mit Basispreis und KO-Marke bei 27,70 Euro, BV 0,1, ISIN: [DE000UK2QY44](#), wurde beim K+S-Kurs von 30,25 Euro mit 0,31 – 0,32 Euro taxiert.

Wenn die K+S-Aktie in nächster Zeit auf 34 Euro ansteigt, dann wird sich der innere Wert des Turbo-Calls auf 0,63 Euro (+97 Prozent) erhöhen – sofern die K+S-Aktie nicht vorher auf die KO-Marke oder darunter fällt.

Open End Turbo-Call mit Basispreis und KO-Marke bei 24,93 Euro

Der HVB-Open End Turbo-Call auf die K+S-Aktie mit Basispreis und KO-Marke bei 24,93 Euro, BV 1, ISIN: [DE000HB54RB7](#), wurde beim K+S-Kurs von 30,25 Euro mit 5,82 – 5,92 Euro quotiert.

Bei einem Kursanstieg der K+S-Aktie auf 34 Euro wird sich der innere Wert des Turbo-Calls bei 9,07 Euro (+53 Prozent) befinden.

Werbung



PARTIZIPIEREN SIE AN DER WERTENTWICKLUNG VON CO₂-ZERTIFIKATEN

Mit den Unlimited Index-Zertifikaten von Société Générale auf den CO₂ Preis.

Jetzt mehr erfahren:
www.sg-zertifikate.de/CO2



Morgan Stanley

Attraktive Indizes verdienen ein Zertifikat.

Wasserstoff, Lithium, Solarenergie – es gibt Entwicklungen, die sind dauerhafter als ein kurzfristiger Trend. Für solche Themen hat DER AKTIONÄR eigene Indizes entwickelt, in die Sie mit Index-Zertifikaten ganz einfach längerfristig investieren können. Es gilt also nun noch mehr: Mit uns können Sie über alles traden.

www.zertifikate.morganstanley.com

EINEN TRADE VORAUS

Diese Werbeanzeige wurde lediglich zu Informationszwecken erstellt. Bei den dargestellten Wertpapieren handelt es sich um Inhaberschuldverschreibungen. Der Anleger trägt grundsätzlich bei Kursverlusten des Basiswertes sowie bei Insolvenz der Emittentin ein erhebliches Kapitalverlustrisiko bis hin zum Totalverlust. Eine ausführliche Darstellung möglicher Risiken sowie Einzelheiten zu den Produktkonditionen sind den Angebotsunterlagen (den endgültigen Bedingungen, dem relevanten Basisprospekt einschließlich etwaiger Nachträge dazu sowie dem Registrierungsdocument) zu entnehmen. Etwaige hierin genannte Wertpapiere dürfen zu keiner Zeit direkt oder indirekt in den Vereinigten Staaten von Amerika (einschließlich aller dieser Jurisdiktion unterliegenden Territorien und Außengebiete) oder an U.S.-Personen („U.S. persons“ wie in Regulation S des U.S. Securities Act 1933 oder dem U.S. Internal Revenue Code (jeweils in der jeweils geltenden Fassung) definiert) angeboten oder verkauft, verpfändet, abgetreten, ausgeliefert oder anderweitig übertragen, ausgeübt oder zurückgezahlt werden. © Copyright 2022 Morgan Stanley & Co. International plc. Alle Rechte vorbehalten.

Allianz-Calls mit 96% Chance bei Kurserholung auf 210 Euro

Auch die Aktie des Versicherungsgiganten Allianz (ISIN: DE0008404005), die am 9. Februar 2022 bei 232,50 Euro den höchsten Stand seit einigen Jahren erreicht hatte, konnte sich in den vergangenen Wochen nicht der Schwäche des Gesamtmarktes entziehen. Obwohl das Unternehmen trotz des Krieges in der Ukraine die Jahresziele bestätigte, rutschte die Aktie nach der Bekanntgabe der Zahlen ins Minus und beendete den 12.5.22 mit einem Schlusskurs von 198,34 Euro.

Wegen des über den Konsensschätzungen liegenden operativen Ergebnisses und des trotz der Rückstellungen für die Schadenersatzzahlungen im Zusammenhang mit dem Structured Alpha-Fonds über den Erwartungen liegenden Nettoergebnisses bekräftigten die Experten von Goldman Sachs mit einem Kursziel von 270 Euro ihre Kaufempfehlung für die Allianz-Aktie. Kann sich die Aktie, die bei der Erstellung dieses Beitrages bei 199,70 Euro notierte, in den nächsten Wochen zumindest wieder auf 210 Euro erholen, dann wird sich eine Investition in Long-Hebelprodukte lohnen.

Call-Optionsschein mit Strike bei 200 Euro

Der BNP Paribas-Call-Optionsschein auf die Allianz-Aktie mit Basispreis 200 Euro, Bewertungstag 15.7.22, BV 0,1, ISIN: **DE000PD5TPV0**, wurde beim Allianz-Aktienkurs von 199,06 Euro mit 1,03 – 1,04 Euro gehandelt. Gelingt dem Aktienkurs innerhalb des nächsten Monats die Erholung auf 210 Euro, dann wird sich der handelbare Preis des Calls auf etwa 1,36 Euro (+31 Prozent) steigern.

Open End Turbo-Call mit Basispreis und KO-Marke bei 189,991 Euro

Der DZ Bank-Open End Turbo-Call auf die Allianz-Aktie mit Basispreis und KO-Marke bei 189,991 Euro, BV 0,1, ISIN: **DE000DW2FC77**, wurde beim Allianz-Kurs von 199,70 Euro mit 1,01 – 1,02 Euro taxiert. Wenn die Allianz-Aktie auf 210 Euro ansteigt, dann wird sich der innere Wert des Turbo-Calls auf 2,00 Euro (+96 Prozent) erhöhen – sofern die Allianz-Aktie nicht vorher auf die KO-Marke oder darunter fällt.

Open End Turbo-Call mit Basispreis und KO-Marke bei 185,537 Euro

Der Morgan Stanley-Open End Turbo-Call auf die Allianz-Aktie mit Basispreis und KO-Marke bei 185,537 Euro, BV 0,1, ISIN: **DE000MD2TYH1**, wurde beim Allianz-Kurs von 199,70 Euro mit 1,54 – 1,55 Euro quotiert.

Bei einem Kursanstieg der Allianz-Aktie auf 210 Euro wird sich der innere Wert des Turbo-Calls bei 2,44 Euro (+57 Prozent) befinden.



Genossenschaftliche FinanzGruppe
Volksbanken Raiffeisenbanken

Apple ++ Tesla ++ Microsoft ++ Facebook ++ Alphabet

Werbung

Schalten Sie in den nächsten Gang.
Mit Hebelprodukten der DZ BANK
auf US-Einzelwerte.

Es besteht ein Totalverlustrisiko. Mehr unter: www.dzbank-derivate.de

DZ BANK
Die Initiativbank

Aktuelle Aktionen der Onlinebroker und Emittenten*:

Onlinebroker:	Smartbroker
Emittent:	Morgan Stanley, HSBC, UBS, Vontobel
Produkte:	Hebelprodukte und Zertifikate
Zeitraum	bis 31.12.2022
Sonstiges:	Freetrade-Aktion gilt nur im außerbörslichen Handel ab 500,- Euro pro Trade
Infos im Internet:	www.smartbroker.de
Onlinebroker:	Consorsbank
Emittent:	BNP Paribas, Société Générale, Citigroup, J.P. Morgan
Produkte:	Hebelprodukte und Zertifikate
Zeitraum	bis 31.12.2022
Sonstiges:	Freetrade-Aktion gilt nur im außerbörslichen Handel ab 1.000,- Euro pro Trade
Infos im Internet:	www.consorsbank.de
Onlinebroker:	comdirect
Emittent:	Société Générale
Produkte:	Hebelprodukte und Zertifikate
Zeitraum	bis 31.05.2022
Sonstiges:	Freetrade Aktion gilt nur im außerbörslichen Handel ab 1.000,- Euro pro Trade
Infos im Internet:	www.comdirect.de

*Diese Liste erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit.

Werbung

**AB € 0,-
PRO ORDER**

**DADAT
BANK**

**ICH DADAT PRODUKTE DER
PREMIUMPARTNER TRADEN.**

DADAT – EINE MARKE DER BANKHAUS SCHELHAMMER & SCHATTERA AG
MEHR AUF DAD.AT/DEPOT Marketingmitteilung

HebelprodukteReport IMPRESSUM

Impressum: "ZERVUS" Kozubek & Schaffelner OG, Linzerstrasse 82a, A-3003 Gablitz, Tel.: +43 (0)676 719 23 95, E-Mail: info@hebelproduktebericht.de, Herausgeber Walter Kozubek, info@hebelproduktebericht.de und Claus Schaffelner, info@hebelproduktebericht.de

Disclaimer: Die Inhalte des HebelprodukteReport sowie die Internetseiten der "ZERVUS" Kozubek & Schaffelner OG dienen lediglich der Information und stellen weder Anlageberatung, Empfehlung oder Aufforderung zum Kauf oder Verkauf der jeweiligen Wertpapiere, Geldmarktinstrumente oder Derivate, noch die Grundlage für einen Vertrag oder eine Verpflichtung irgend einer Art dar. Für die Richtigkeit der Daten wird keine Haftung übernommen. Für den Inhalt jener Internetseiten, die mit dieser Homepage verlinkt sind, wird keine Haftung übernommen. Börsengeschäfte beinhalten Risiken, die Ihnen bewusst sein müssen, welche die Konsultierung eines professionellen Anlageberaters oder Finanzdienstleisters erforderlich machen. Bitte wenden Sie sich vor Tätigung irgendeiner Handelsaktivität bezüglich der hier dargestellten Wertpapiere, Geldmarktinstrumente oder Derivate an die Bank Ihres Vertrauens! Hinweis auf mögliche Interessenkonflikte: Der Autor kann über Wertpapiere und Geldanlageprodukte schreiben, die er selbst besitzt, besaß, beabsichtigt zu erwerben oder zu handeln.